

Hallo,

ich habe fast 11 Jahre lang Fin geschluckt...ohne Wirkung oder der HA wurde höchstens verlangsamt. Als ich anfing war ich ein Teenager mit leichten Haar-Problemen. Mit 31 half nur noch die 3 mm "Frisur", weil oben fast nichts mehr da war, nur noch sehr licht alles. Den seitlichen Kranz hat man aus allen Perspektiven wunderbar gesehen.

Vor ziemlich genau 6 Monaten habe ich das mit Minox Foam angefangen. Seitdem ging es ziemlich rasant bergauf.

Von hinten:

- sieht man keinen Kranz mehr, nur noch einen leichten Kreis von die Haare noch etwas dünner sind, aber der wächst sicher auch noch zu.

Von den Seiten:

- sieht man garnichts mehr...kein Kranz mehr erkennbar

GHE:

- im Prinzip weg, aber noch etwas dünnere Haare als in den anderen Bereichen

Von Oben:

- Man sieht schon noch das die Haare da nicht so dicht sind wie in anderen Bereichen, aber kein Vergleich zu vorher. Aber es wird täglich besser

Am WE hatte ich seit längerem meine Schwiegereltern wieder gesehen. Als erstes traf ich draußen am Auto meinen Schwiegervater. Er meinte "Mensch, du hast ja richtig Haare".

Drinne dann meine Schwiegermutter: "Deine Haare wachsen ja wieder"

Also den Leuten fällt es ganz krass auf. Ich selber laufe wieder ohne Basecap rum und kann die Haare wieder richtig stylen.

Das Beste ist es wird immer besser, sind ja erst 6 Monate rum.

Ich hoffe mal, dass ich die Haare halten kann und nicht irgendwann nach 2 Jahren wieder alles flöten geht.

Das Einzige was mich stört, dass ich immernoch täglich massig Haare verliere. Es macht einen schon unruhig, auch wenn die Haare deutlichst zugenommen haben.

ich hab's einfach mal ins Minox Board geschrieben, da ich die Wirkung diesem zuschreibe.

Ich muss aber dazu sagen, dass ich zeitgleich mit massig anderen Sachen angefangen habe:  
Eisen, Zink, Biotin, Bockshornklee, Aminosäuren, Lachsöl, Bierhefe, Kieselerde.

Außerdem Dermaroller 1x täglich 0.5 mm seit mehreren Monaten.